

Geschäftsbericht 2025



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------|----|
| Vorwort des Präsidenten | 3 |
| Organe | 4 |
| Organigramm | 5 |
| Leitbild | 6 |
| Lagebericht | 7 |
| <i>Das Jahr in Kürze</i> | 7 |
| <i>Umsatzentwicklung</i> | 7 |
| <i>Geschäftsverlauf</i> | 8 |
| <i>Personelles</i> | 12 |
| <i>Kommunikation</i> | 13 |
| <i>Durchführung Risikobeurteilung</i> | 13 |
| <i>Zukunftsaussichten</i> | 14 |
| Nachhaltigkeit | 15 |
| Bilanz | 16 |
| Erfolgsrechnung | 17 |
| Geldflussrechnung | 18 |
| Verwendung Bilanzergebnis | 18 |
| Erläuterung Jahresrechnung | 19 |
| Anhang Jahresrechnung | 20 |
| Bericht der Revisionsstelle | 22 |

Vorwort

Liebe Mitglieder

Liebe Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner

Schon etliche Jahre darf ich an der Spitze der LANDI Weinland unsere Unternehmung aktiv mitgestalten und weiterentwickeln. Vieles hat sich in den letzten 16 Jahren meiner Präsidentschaft verändert. Die LANDI Weinland ist ein grosses Unternehmen geworden. Der Strukturwandel in der Landwirtschaft, die Digitalisierung aber auch neue gesellschaftliche Anforderungen haben uns zu stetigem Wandel aufgefordert, haben uns aber auch neue Perspektiven eröffnet.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung haben darum im Jahr 2025 den Fokus daraufgelegt, die Vision und das Leitbild der LANDI Weinland neu zu definieren, damit wir für die erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Unternehmung eine moderne und aktuelle Leitschnur haben.

Unsere Vision:

**Wir sind die verlässliche Partnerin für die
Landwirtschaft und das Leben auf dem Land.
fest verwurzelt. wirtschaftlich stark.
zukunftsorientiert.**

Mit unserer neu formulierten Vision wollen wir ausdrücken, dass uns einerseits das Traditionelle und Genossenschaftliche weiterhin sehr wichtig sind. Andererseits sind wir gefordert, unsere Leistungen stetig zu verbessern und an das sich verändernde Marktumfeld anzupassen. Dies macht unsere Aufgabe gleichzeitig spannend und herausfordernd.

Neues Leitbild

Mit dem neuen Leitbild (siehe S. 6) vertiefen wir unsere Vision und übersetzen sie in konkrete Handlungsanleitungen. Zusätzlich geben wir ein klares Statement an unsere Mitarbeitenden sowie an unsere Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner, wofür wir einstehen und wo unsere Werte liegen. Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat haben Freude an der neu erschaffenen Vision und am neuen Leitbild. Und wir sind überzeugt, dass wir damit unseren Kompass für eine wirtschaftlich erfolgreiche Zukunft für die LANDI Weinland richtig gestellt haben.

Wir sind gespannt auf Ihre Feedbacks.

Ich möchte an dieser Stelle allen Mithelfenden bei der Erarbeitung dieser Werke ganz herzlich danken.

Danke

Unser Unternehmen ist nur so stark wie unsere Mitarbeitenden. Ich danke allen herzlich für ihr tägliches Engagement und ihr Herzblut für die LANDI Weinland. Ihr Einsatz ist der Grundstein für unseren Erfolg. Ebenso danke ich unseren Partnern, allen voran der fenaco, aber auch allen anderen Geschäftspartnern für die wertvolle Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an die Mitglieder des Verwaltungsrats und an die Geschäftsleitung für ihre Weitsicht und die vielen umsichtigen Entscheide. Ein grosser Dank geht an Sie, liebe Mitglieder, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zur LANDI Weinland.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen und auf Basis unserer neuen Vision und unseres neuen Leitbildes die Zukunft der LANDI Weinland zu gestalten.



Leo Schmid

Leo Schmid

*Präsident des Verwaltungsrats
der LANDI Weinland*

Generalversammlung (909 Mitglieder)

Verwaltungsrat

| | |
|-------------------------------------|---------------|
| Leo Schmid, Dinhard | Präsident |
| Sven Studer, Nohl | Vizepräsident |
| Samuel Herrmann, Altikon | Aktuar |
| Martin Berger, Rutschwil | Mitglied |
| Marco Brandenberger, Buch am Irchel | Mitglied |
| Fiona Bühler, Schlatt | Mitglied |
| Christoph Graber, Thalheim | Mitglied |
| Martin Ott, Schlattingen | Mitglied |
| Marcel Ullmann, Eschenz | Mitglied |

Geschäftsleitung

| | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| Lukas Landolt, Unterstammheim | Vorsitz; Leiter LANDI Läden/TopShop |
| Peter Nägeli, Alten | Stv. Vorsitz, Leiter RWC |
| Martin Germann, Niederwil SG | Leiter Agrar |
| Elisa Meister, Dachsen | Leiterin Energie und Immobilien |
| Marc Schimmel, Oberhelfenschwil SG | Leiter Volg Läden |

Revisionsstelle

BDO AG, Bern

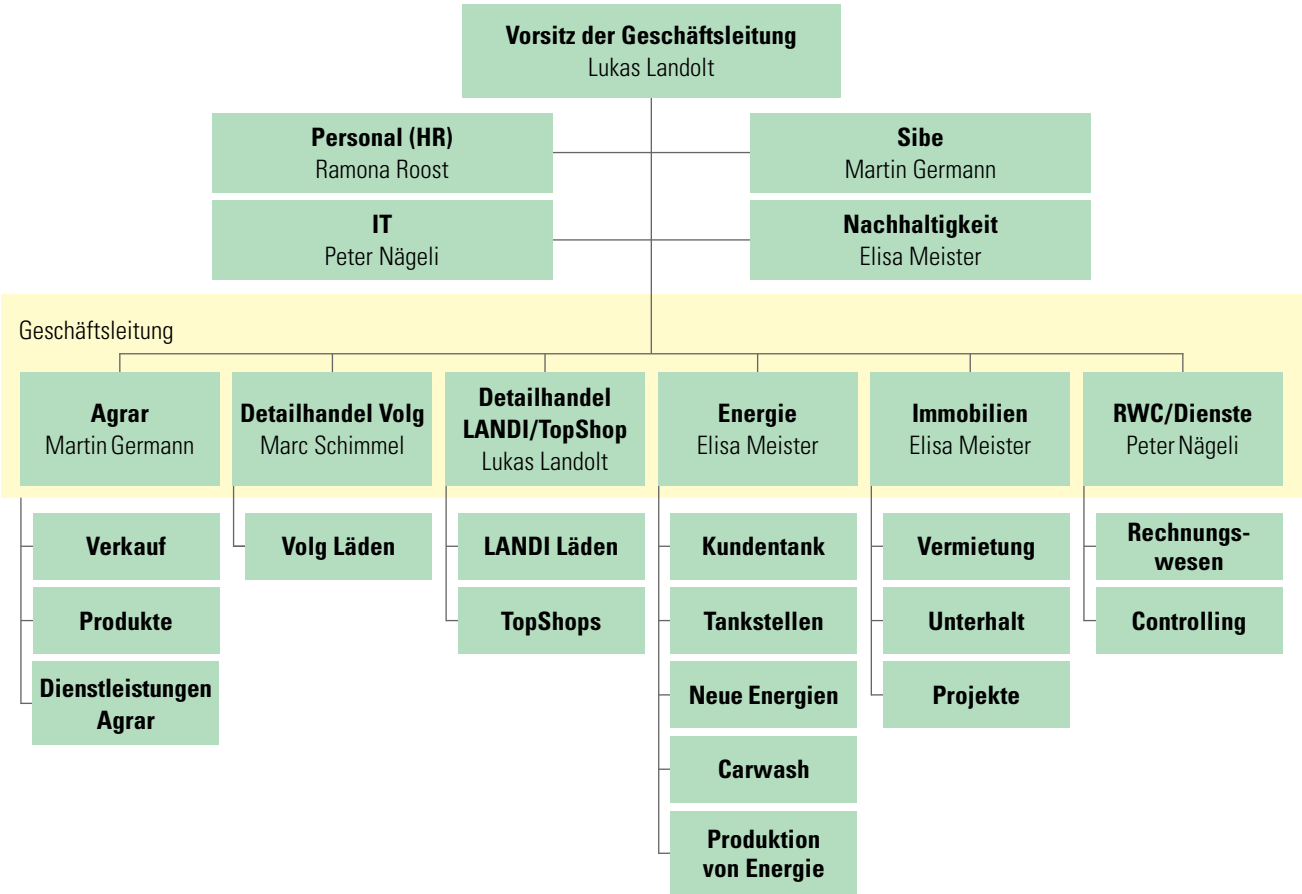


Verwaltungsrat der LANDI Weinland (v.l.n.r.): Samuel Herrmann, Marcel Ullmann, Marco Brandenberger, Martin Berger, Fiona Bühler, Martin Ott, Sven Studer, Christoph Graber, Leo Schmid

Organigramm



Geschäftsleitung der LANDI Weinland (v.l.n.r.): Martin Germann, Elisa Meister, Lukas Landolt, Marc Schimmel, Peter Nägeli



Vision:

**Wir sind die verlässliche Partnerin für die Landwirtschaft und das Leben auf dem Land.
fest verwurzelt. wirtschaftlich stark. zukunftsorientiert.**

fest verwurzelt

Wir handeln genossenschaftlich.

Als landwirtschaftliche Genossenschaft mit Tradition orientieren wir uns an den Interessen unserer Mitglieder. Wir engagieren uns für eine gesunde und leistungsfähige Landwirtschaft und das Leben auf dem Land.

Wir stehen für Verlässlichkeit – heute und morgen.

Wir konzentrieren uns auf unsere Kerngeschäfte. Unsere Partnerschaften sind auf Augenhöhe und schaffen Vertrauen und Stabilität.

Wir pflegen unser Netzwerk gezielt.

Wir pflegen durch unsere Mitarbeitenden ein breites Netzwerk in der Region. Die Zusammenarbeit mit der fenaco-LANDI Gruppe ermöglicht es uns, lokale Nähe mit nationaler und internationaler Kompetenz zu verbinden und Spezialwissen zur individuellen Lösungsfindung zu nutzen.

wirtschaftlich stark

Für die Region. Für alle.

Wir unterstützen die regionalen Landwirtinnen und Landwirte mit Produktionsmitteln, Hilfsstoffen, Dienstleistungen und moderner Technologie bei der wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Betriebe. Wir versorgen die Bevölkerung zuverlässig mit Lebensmitteln, Energie und Gütern des täglichen Bedarfs.

Nachhaltig wirtschaften und wachsen.

Mit überlegtem Mitteleinsatz und verantwortungsbewusstem Handeln stärken wir unsere finanzielle Basis. So schaffen wir Zukunftssicherheit für unser Unternehmen.

Gemeinsam voran.

Unsere Mitarbeitenden tragen mit ihrem Engagement und ihrem Willen voranzukommen entscheidend zu unserer wirtschaftlichen Stärke und unserem langfristigen Erfolg bei. Eine familiäre und verlässliche Zusammenarbeit ist Teil unserer gelebten Unternehmenskultur.

zukunftsorientiert

Unser Fundament für nachhaltiges Handeln.

Unser Ursprung in der regionalen Landwirtschaft bildet das stabile Fundament für nachhaltiges, zukunftsorientiertes Handeln. Dies ist die Grundlage, um verantwortungsvoll und langfristig zu denken und voranzukommen.

Proaktiv in die Zukunft.

Wir agieren proaktiv und gehen dabei gewissenhaft mit unseren Ressourcen um.

Heute fördern – morgen stark.

Bei uns finden Menschen von der Lehrstelle bis zur Pensionierung ihren Arbeitsplatz. Wir fördern eine zukunftsorientierte berufliche Weiterentwicklung, welche die individuellen Talente stärkt und Karriereperspektiven schafft.



Lagebericht

Das Jahr in Kürze

Die LANDI Weinland hat im vergangenen Jahr mit der neuen Vision und dem aktualisierten Leitbild eine zeitgemässe Grundlage geschaffen, die ihre Aktivitäten künftig leitet.

Im Agrarbereich prägten der Umbau des Agrarverkaufs, der Baustart der Halle sowie die Konsolidierung unserer Lagerhaltung und des Personals im Agrarhandel auf den Standort Marthalen das Jahr. Der erste Neumitglieder-Anlass stärkte den Dialog mit der jungen Generation, während die Ernterekorde im Produktaufkauf das Team besonders forderte.

Im Immobilienbereich wurde die neue Waschanlage in Neftenbach erfolgreich eröffnet. Weiter entstanden in

Wagenhausen drei grosszügige, helle Wohnungen mit besonderer Aussicht, die sofort vermietet werden konnten. Der Energiebereich blieb dagegen anspruchsvoll und hinter den Erwartungen zurück.

Der Detailhandel ist weiterhin vom veränderten Konsumverhalten geprägt. Mit dem Umbau des LANDI Ladens Neftenbach entstand ein heller, moderner Einkaufsort als attraktive Alternative zum Onlinehandel. Im Zuge der Neuausrichtung wurde die eigene Bäckerei geschlossen und eine Partnerschaft mit Panetarium eingegangen. Dass diese strategische Anpassung richtig war, zeigt sich bereits nach wenigen Wochen in der positiven Entwicklung des neuen Brotsortiments.

Umsatzentwicklung

Die Umsatzentwicklung der LANDI Weinland zeigt folgendes Bild:

| | 2025 TCHF | 2024 TCHF |
|---|----------------|----------------|
| Agrar | | |
| Agrarhandel | 16 232 | 15 841 |
| Getreide | 5 185 | 2 999 |
| Landesprodukte | 11 175 | 9 289 |
| Dienstleistungen (Spritz- und Maschinenbetrieb, Sammelstelle, Lagerhaltung) | 1 204 | 902 |
| Total | 33 796 | 29 031 |
| Detailhandel | | |
| LANDI Laden | 23 816 | 23 865 |
| Volg Laden | 33 720 | 32 940 |
| TopShop | 7 746 | 7 820 |
| Dienstleistungen | 871 | 790 |
| Total | 66 153 | 65 415 |
| Energie | | |
| Tankstellen | 20 358 | 22 656 |
| Kudentank | 7 240 | 9 167 |
| Dienstleistungen | 1 005 | 881 |
| Total | 28 603 | 32 704 |
| Ergänzungsgeschäft | | |
| Produktion (Bäckerei) | 1 696 | 2 161 |
| Blumen Lewisia | 237 | 177 |
| Immobilien | 2 641 | 2 439 |
| Fahrzeuge und Administration | 162 | 140 |
| Total | 4 736 | 4 917 |
| Umsatz brutto | 133 288 | 132 067 |
| Erlösminderungen | 191 | 157 |
| Umsatz netto | 133 097 | 131 910 |

Geschäftsverlauf

Agrar

Aus Sicht des Feldbaus war das landwirtschaftliche Jahr 2025 in der Summe ein sehr gutes Jahr. Dies gilt auch für die tierische Veredelung, auch wenn sich hier die Aussichten zum Jahresende im Bereich Milch und Schweiz trübten.

Im Agrarbereich der LANDI Weinland standen dieses Jahr einige wichtige Meilensteine an: Der Generationenwechsel im Agrarteam wurde erfolgreich abgeschlossen, die erste Bauphase im Agrarverkauf konnte geplant und umgesetzt werden, und mit dem zweiten Bauabschnitt – der neuen Agrarlagerhalle – wurde gestartet. Zudem erfolgte die Konsolidierung unserer Lagerhaltung und des Personals im Agrarhandel auf den Standort Marthalen.

Als vorgelagerter Handelspartner freuen wir uns über stabile Umsätze im Bereich der Hilfsstoffe. Besonders erfreulich ist die Rekordernte im nachgelagerten Produktaufkauf – dadurch konnte die Auszahlungssumme in Schweizer Franken nochmals um 18 Prozent gesteigert werden.

Wertschöpfung für die Region als starker Produktevermarkter

Als Vermarkter von Feldfrüchten spielen wir eine nennenswerte Rolle für die Einkommenssituation von vielen hiesigen Betrieben. Wir durften in diesem Jahr über 24 000 Tonnen Kartoffeln und über 10 000 Tonnen Getreideprodukte entgegennehmen und damit einen Rekordwert von knapp CHF 15 Mio. an unsere Produzentinnen und Produzenten auszahlen.

Die hohen Anlieferungsmengen im Silo und in den Kartoffeln haben uns, wie auch unsere externen Lagerhalter, ordentlich gefordert. Es wurde jeder mögliche

Lagerplatz genutzt. Rückblickend war 2025 ein sehr erfolgreiches Produktejahr. Wir hoffen, dass wir dies auch zum Ende der Auslagerungskampagne in gleicher Weise schlussfolgern können.

Produktionsmittel für die Landwirtschaft

Die schnelle Verfügbarkeit von Produktlösungen ist einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren für uns als regionaler genossenschaftlicher Handelspartner. Unsere regionale Lagerhaltung, zusammen mit unserem leistungsfähigen Lieferdienst, sind entscheidend für unseren Erfolg und bieten unseren Mitgliedern und Kunden Produktionssicherheit für ihre Landwirtschaftsbetriebe. Im Bereich Saat- und Pflanzgut haben wir ein gutes Umsatzplus, gleiches gilt für die Mengenentwicklung im Dünger. Im Bereich Pflanzenschutz liegen die Umsätze leicht unter dem Vorjahr. Die Preise für Futtermittel sind im Durchschnitt nochmals leicht gesunken. Daher ist der Umsatz leicht tiefer, die Mengen sind jedoch stabil.

Rasante Entwicklung im Bereich Drohnenanwendungen

Das Drohnenjahr unter dem Schirm der «Agrarpiloten» und mit neuer Führung haben wir erfolgreich gemeistert. Neue Anwendungsgebiete wie das Schattieren von Gewächshäusern konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die Drohnentechnik trägt immer höhere Lasten und erreicht, unterstützt durch KI, eine bessere Verteilung des Sprühnebels. Wir glauben, dass wir schon bald darüber reden werden, ob man etwa für Kartoffeln noch eine Feldspritze anschaffen sollte oder dies auch mit der Drohnentechnik ausbringen kann.

Regionale Agrarveranstaltungen

Auch im vergangenen Jahr haben wir für unsere Mitglieder und unsere Kundschaft zahlreiche Veranstaltungen organisiert oder begleitet. Neben den klassischen Flurbegehungen, unserer traditionellen Wyland-Tagung und diversen Höcks, unterstützten wir die beiden regionalen «Puure Höcke» als Lieferant und Sponsor. Im August 2025 führten wir zudem unseren ersten Jungmitglieder-Abend durch – ein voller Erfolg, der 2026 wiederholt wird.

Investitionen Agrar

2025 konnten wir den Umbau des Agrarverkauf Marthalen realisieren und mit dem Bau der neuen Agrarlagerhalle beginnen. Mit diesen beiden Massnahmen investiert die LANDI Weinland knapp CHF 2 Mio. in den Agrarstandort Marthalen und stärkt dadurch die regionale Lagerhaltung von Agrargütern für die Mitglieder und Kundschaft.



Am 12. August hiessen wir unsere neuen Genossenschafts-Mitglieder herzlich willkommen.

Energie und Immobilien

Brenn- und Treibstoffe

Die Umsatzentwicklung an unseren elf Tankstellen im Jahr 2025 entsprach nicht ganz den budgetierten Erwartungen. An den meisten Tankstellen waren die Umsätze rückläufig, analog dem nationalen Trend. Zudem waren die Zufahrten zu den Tankstellen in Neftenbach und Henggart aufgrund von Baustellen über mehrere Monate erheblich erschwert. Erfreulicherweise erholten sich an der Tankstelle in Neftenbach die Umsatzzahlen nach Beendigung der Bauphase rasch wieder. Beim Kundentank lagen die Heizölverkäufe im Jahr 2025 deutlich unter den Zahlen von 2024 und knapp unter Budget. Dies war jedoch aufgrund der ausserordentlich hohen Verkaufsmengen im November und Dezember 2024 zu erwarten. Der Dieselumsatz lag im Kundentank etwa im Rahmen der Budgetierung. Wiederum zeigte sich, dass die Diesel-Aktionen für Landwirtinnen und Landwirte sehr gut angenommen werden.

Carwash

Nach einer intensiven Planungsphase begann Anfang 2025 der Bau des neuen Waschparks in Neftenbach. Die technisch teilweise anspruchsvollen Bauarbeiten gingen, dank der guten Zusammenarbeit aller beteiligten Unternehmen, zügig voran. Bis Ende September entstand ein moderner, hochwertiger Waschpark mit einem vielseitigen Angebot: Zwei grosszügige Portalwaschanlagen, eine davon mit extrahoher Durchfahrthöhe (270 Zentimeter), sechs Selfwash Boxen, überdachte Staubsaugerplätze und überbreite «Pützli-Plätze», auf denen das Auto bequem gereinigt werden kann. Zudem steht in einer Waschbox ein Autolift für Chassis- und Motorenwäsche zur Verfügung. Das unterirdische Herzstück der Anlage bildet ein innovatives System zur biologischen Wasseraufbereitung. Dazu wurden zu Beginn der Bauphase drei grosse Betonschächte im Boden versenkt, in denen die biologische Wasseraufbereitung passiert. Der Waschpark wurde von der Kundschaft sehr gut angenommen, bereits in den ersten Monaten wurde der budgetierte Umsatz übertroffen. Trotz neunmonatiger Bauphase, welche die Zufahrt zur alten und auch zur neuen Waschanlage teilweise erheblich erschwerte, konnte 2025 der hoch budgetierte Umsatz erreicht werden. Auch in Marthalen wurde die Waschanlage rege genutzt. Wir konnten den Umsatz gegenüber Vorjahr deutlich steigern. In diesem Jahr konnte die Kundschaft des Carwash Marthalen von monatlich wechselnden Aktionen profitieren, welche über die Kanäle in den sozialen Medien der LANDI Weinland und im Marthaler «Eicheblatt» beworben wurden.

Immobilien

Der Immobilienbereich der LANDI Weinland war 2025 geprägt von grösseren und kleineren Projekten. In Wagenhausen wurde ein neues, modernes Mehrfamilienhaus als Ersatz des nicht mehr benötigten Lagergebäudes gleich hinter dem Volg realisiert. Innerhalb von knapp zehn Monaten Bauzeit entstand ein Holzbau mit drei grosszügigen, hellen 4,5-Zimmer-Wohnungen mit wunderbarem Blick auf die Burg Hohenklingen und den Rhein. Trotz teils herausfordernder Wettersituationen beim Aufrichten des Holzbaus konnte der Bau in der geplanten Bauzeit abgeschlossen werden. Das wurde vor allem durch die gute Bauleitung der Firma Knecht AG und durch die gute Zusammenarbeit aller Handwerker möglich. Die Wohnungen überzeugen durch eine offene grosszügige Raumaufteilung, sichtbare Holzelemente in allen Wohnungen und eine moderne, effiziente Haustechnik mit Wärmepumpe und technischer Wohnungslüftung. Gleichzeitig mit dem Neubau wurde auf dem Volg Gebäude eine Photovoltaik-Anlage mit rund 102 Kilowatt-Peak installiert, welche sowohl den Volg als auch die Wohnungen mit Strom versorgt.

Nebst dem Neubauprojekt in Wagenhausen wurden nach dem Auszug von langjährigen Mietern eine Wohnung in Sulz und eine in Henggart totalsaniert. Zudem fanden intensive Planungsarbeiten für zwei grössere Projekte in Ossingen und Neftenbach statt (siehe «Zukunftsaussichten» auf S. 14).



Die Wohnungen mit Blick auf Burg und Rhein konnten innert kürzester Zeit vermietet werden.



Im September konnten wir in Wagenhausen das Richtfest feiern.



An der Generalversammlung im April 2024 bewilligten unsere Mitglieder einen Kredit von CHF 4,5 Mio. für die Erweiterung und Modernisierung des LANDI Ladens Neftenbach sowie den Bau eines neuen Waschparks.

Detailhandel

LANDI Läden

Wer im Frühling 2025 durch den LANDI Laden schlenderte, hatte vor allem eines im Sinn: den Garten. Rasenmäher, Gartenmöbel und Grills fanden ausserordentlichen Absatz. Kein Wunder, denn das meist sonnige Wetter der ersten Jahreshälfte liess den Rasen schön wachsen und lud zum Verweilen im Garten ein. Im Gegenzug wurde weniger Tiernahrung verkauft, was mit der rückläufigen Haustierhaltung zusammenhängt. Auch bei den Getränken zeigte sich Bewegung: Mineralwasser legte zu, während alkoholhaltige Getränke wie Bier und Wein etwas weniger gefragt waren.

Während die meisten unserer LANDI Läden ungefähr den Umsatz des Vorjahres erreichten, konnte der Standort Rickenbach Sulz ein weiteres Jahr in Folge ein sehr erfreuliches Umsatzwachstum verzeichnen. Der Standort Neftenbach war mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert. Der Bau der neuen Autowaschanlagen sowie die Sanierung der Umfahrungsstrasse erschwerten den Verkehrsfluss und die Logistik auf dem Platz und bei der Zufahrt. Dank der rücksichtsvollen Unternehmer auf unserer Baustelle konnte immer wieder eine umsetzbare Lösung gefunden werden, damit die Kundschaft trotz Bautätigkeiten Parkmöglichkeiten finden konnte. In der zweiten Jahreshälfte folgte im LANDI Laden in Neftenbach der Umbau auf das aktuelle Ladenkonzept LK 2.0. Der Grünbereich wurde um rund 200 Quadratmeter

vergrössert, der Eingangsbereich umgestellt und das gesamte Layout neugestaltet. Der umgebaute Laden wirkt offener, freundlicher und heller – ein gelungenes Resultat nach einer intensiven Zeit, während der der Laden immer offengehalten wurde. Ende September weihten wir den umgebauten Laden zusammen mit den neuen Autopflegestationen mit umfangreichen Festivitäten ein.

Traditionell führten wir zum Start des Frühlings unser Frühlingsfest am Standort Marthalen durch mit Attraktionen und Aktionen für Gross und Klein sowie einer einladenden Festwirtschaft. Alle LANDI Läden beteiligten sich im Oktober am «Natürlich vom Hof»-Tag, bei welchem zahlreiche unserer Regio-Lieferantinnen und Lieferanten ihre Produkte präsentierten und zum Probieren anboten. Am 1. Advent luden alle Läden zur Einstimmung in die Weihnachtszeit zum Adventszauber ein und verwöhnten mit verschiedenen kulinarischen Angeboten. Der Samichlaus empfing die Kinder und bescherte ihnen kleine Überraschungen und es gab allerlei feine Köstlichkeiten zum Degustieren.

TopShops

Im TopShop Neftenbach ersetzte Susanne Jucker unsere langjährige Leiterin Claudia Civelli. Sie war von Beginn an am Standort Neftenbach und hat den TopShop wesentlich geprägt und aufgebaut. Umsatzmässig legten die Raucherwaren zu, wohingegen Süswaren etwas weniger verkauft wurden.



Mit der neuen topmodernen Waschanlage, dem nach neuestem Konzept gestalteten LANDI Laden und dem vergrösserten Grünbereich (im Bild) bieten wir unserer Kundschaft heute einen attraktiven, vielseitigen und zukunftsorientierten Standort Neftenbach.

Nach mehreren Jahren des Umsatzrückgangs am Standort Marthalen scheint die Talsohle durchschritten zu sein. Erstmals dürfen wir wieder ein Umsatzwachstum verzeichnen. Ebenfalls zulegen konnte der TopShop Diessenhofen, der am Umsatz gemessen an unseren grössten Shop in Neftenbach aufschliessen konnte. Neftenbach hat wieder etwas an Umsatz verloren, wobei vermutlich die Baustellen bei der Zufahrt und vor Ort ihren Teil dazu beigetragen haben.

Volg

Bäckerei/Neuer Lieferant für Backwaren

Nach 35 Jahren wurde unser «Schlatter Beck» geschlossen. Diese Entscheidung wurde vor dem Hintergrund notwendiger umfangreicher Investitionen getroffen, die erforderlich gewesen wären, um den Betrieb langfristig zukunftsfähig und nachhaltig weiterzuführen. Nach sorgfältiger Abwägung kamen wir zum Schluss, dass der Schritt der Schliessung eine sinnvolle strategische Entscheidung zur Sicherung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit des gesamten Unternehmens darstellt.



Bei der Umstellung auf die Brotwaren vom Panetarium gab es jeweils während zwei Wochen einzelne Produkte zum Degustieren.

Mit dem Familienunternehmen Panetarium konnten wir einen neuen, leistungsfähigen Partner gewinnen, der heute unsere Verkaufsstellen beliefert, die zuvor durch den Schlatter Beck versorgt wurden. Die Umstellung erfolgte schrittweise: Mitte Juni wurde die erste Filiale in Henggart erfolgreich auf Panetarium umgestellt. Innerhalb von zwei bis drei Wochen folgten alle weiteren betroffenen Filialen. Eine Ausnahme bildet die Filiale Benken, die seit Dezember vom Wyland Beck beliefert wird.

Die Umstellung der Belieferung stellte sowohl die LANDI Weinland als auch unseren neuen Partner vor organisatorische und operative Herausforderungen. Dank der engen und konstruktiven Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte dieser Prozess jedoch ohne grössere Komplikationen umgesetzt werden. Die kontinuierliche Versorgung unserer Kundinnen und Kunden

mit qualitativ hochwertigen Backwaren war jederzeit sichergestellt.

Die Umsätze entwickelten sich bereits während der Umstellungsphase positiv: Im laufenden Jahr konnte der Umsatz im Bereich der Bäckereiartikel deutlich gesteigert werden. Dieses Ergebnis unterstreicht die Tragfähigkeit der gewählten Neuausrichtung sowie den erfolgreichen Start der neuen Partnerschaft.

Schliessung Volg Rickenbach

Der Volg Rickenbach wurde aufgrund anstehender grösserer Investitionen sowie eines stetig rückläufigen Umsatzes per Ende Jahr geschlossen. Im Zuge der Schliessung traten die langjährige Ladenleiterin Erika Peter sowie ihre Stellvertreterin Susanne Wolfer in den wohlverdienten Ruhestand.

Personelles

Die personelle Situation präsentiert sich insgesamt stabil. Es ist gelungen, qualifizierte neue Mitarbeitende zu gewinnen, auch im Bereich der Führungskräfte. Der Bereich Administration Volg befindet sich derzeit in einem Veränderungsprozess, dessen Abschluss für das kommende Geschäftsjahr vorgesehen ist.

Entwicklung Kennzahlen

Die Umsatzentwicklung zeigte sich insgesamt stabil. Gleichzeitig konnte die Stundenleistung weiter verbessert werden, was auf effizientere Abläufe und eine optimierte Einsatzplanung zurückzuführen ist. Im Bereich der Abschreiber wurden Verbesserungen erzielt. Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Bäckers waren jedoch zusätzliche Investitionen in die Warenverfügbarkeit erforderlich. Diese führten temporär zu erhöhten Abschreibern, die im Rahmen der Einführungsphase bewusst in Kauf genommen wurden.

Floristik

Unsere Floristikabteilung hat einen neuen Namen erhalten und tritt neu als «Lewisia» inklusive eigenem Instagram-Account auf. Mit der Umbenennung wurde die Weiterentwicklung des Bereichs auch nach aussen sichtbar gemacht. Der Umsatz konnte weiter markant gesteigert werden. Seit Herbst wird das Team erfolgreich von Céline Hinnen geführt. Unter ihrer Leitung werden die internen Prozesse aktuell überprüft und vereinfacht, mit dem Ziel, die Effizienz im Tagesgeschäft weiter zu erhöhen. Ein besonders positives Beispiel für die erfolgreiche Weiterentwicklung des Bereichs ist das 365 Tage, 24 Stunden geöffnete «Bluemehüttli» vor dem Volg Seuzach. Dieses Angebot wird von der Kundschaft sehr gut angenommen und hat sich als klarer Erfolgsfaktor etabliert.

Personelles

Die LANDI Weinland beschäftigt knapp 300 Mitarbeitende. Diese werden im Grundsatz von den direkten Vorgesetzten im Arbeitsalltag begleitet und geführt. Als Ergänzung wirkt in der Betreuung und der Rekrutierung von neuen Mitarbeitenden die Personalabteilung (HR) mit. Weiter leistet das HR einen wichtigen Beitrag im betrieblichen Gesundheitswesen. Dabei werden krankgeschriebene Mitarbeitende mit verschiedenen Massnahmen bestmöglich betreut, um bald wieder in den Arbeitsprozess rückkehren zu können (siehe auch S. 15).

In unserer Personalabteilung arbeiten drei Mitarbeitende mit total 250 Stellenprozenten, mit dabei ist der oder die KV-Lernende im dritten Lehrjahr oder eine Praktikantin. Heute wird die Abteilung von Ramona Roost geführt und verantwortet.

| | 2025 | 2024 |
|----------------------|------|------|
| Anzahl Mitarbeitende | 292 | 299 |
| Vollzeitäquivalent | 197 | 200 |

Angaben per Ende Jahr

Pensionierungen

Im vergangenen Jahr durften wir 12 Mitarbeitende in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wir danken ihnen herzlich für ihr langjähriges Engagement und wünschen ihnen viel Freude, Zufriedenheit und vor allem beste Gesundheit, um diese Zeit in vollen Zügen geniessen zu können:

Kurt Grossenbacher, Bäckerei Schlatt
 Barbara Hagen, Volg Henggart
 Giuseppina Hunkeler, Volg Wagenhausen
 Jörg Kaninke, Bäckerei Schlatt
 Rita Käser, TopShop Diessenhofen
 Iris Keller, Volg Flaach
 Marlies Kuratli, Volg Flaach
 Heinz Löhrli, Agrar Marthalen
 Erika Peter, Volg Rickenbach
 Viko Raguz, LANDI Laden Neftenbach
 Ruth Weber, Volg Rudolffingen
 Susanne Wolfer, Volg Rickenbach

Ausbildung von Lernenden

Vier Lernende haben im Sommer 2025 ihre Lehre bei der LANDI Weinland erfolgreich abgeschlossen. Kurz darauf durften wir neun neue Lernende an verschiedenen Standorten willkommen heissen – sie haben ihre Ausbildung in den Bereichen Detailhandel und KV gestartet.

Jubiläen

45 Dienstjahre

Magdalena Rieger, Ladenleiterin,
 Volg Rudolffingen

40 Dienstjahre

Andrea Binder, Administration, Neftenbach

35 Dienstjahre

Armin Gisler, Maschinenbetrieb Flaach
 Kurt Gossenbacher, Bäckerei, Schlatt
 Stephan Lenz, Agrar Büro Marthalen
 Ruth Werner, Administration, Marthalen

30 Dienstjahre

Erika Peter, Ladenleiterin, Volg Rickenbach

25 Dienstjahre

Lotti Berger, Volg Rutschwil
 Claudia Loewenthal, Volg Dachsen
 Sandra Roost, Volg Rudolffingen
 Eveline Schmid, Volg Ossingen

20 Dienstjahre

Cindy Bächtold, Bereichsleitung Detailhandel
 Monika Huber, Volg Sulz
 Melanie Meier, Volg Henggart
 Roland Roggensinger, Agrarbereich Marthalen

15 Dienstjahre

Hans Egloff, Agrarbereich Marthalen
 Rosmarie Fehr, Administration, Marthalen
 Ramona Höhener, Ladenleiterin, Volg Ossingen
 Simone Leu, Ladenleiterin, Volg Uhwiesen
 Anita Plüss, LANDI Laden Neftenbach
 Helen Suter, Volg Benken

10 Dienstjahre

Heidi Amacker, Volg Schlatt
 Silviye Emini, Ladenleiterin, Volg Schlatt
 Sibylle Erb, Administration, Marthalen
 Barbara Hagen, Volg Henggart
 Brigitte Meier, TopShop Marthalen
 Hansruedi Monhart, Bäckerei Schlatt
 Cindy Obrist, LANDI Laden Neftenbach
 Reto Sprecher, Agrarbereich Marthalen
 Lukas Tetzlaff, Agrarbereich Marthalen
 Martina von Allmen, LANDI Laden Neftenbach

Kommunikation

In der Kommunikation verfolgten wir 2025 das Ziel, die Bekanntheit der LANDI Weinland und ihre Verbundenheit in der Region weiter zu steigern und dabei auch ein jüngeres Zielpublikum anzusprechen. Dazu wurde als eine Massnahme ein Social-Media-Konzept erarbeitet und umgesetzt. Der bestehende Facebook-Kanal wurde inhaltlich strategischer genutzt. Zusätzlich wurde ein Instagram-Kanal aufgebaut, der zunehmend Reichweite erzielt.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Berichterstattung über aktuelle Themen, Projekte und Veranstaltungen auf unserer Webseite mit dem Ziel, die Transparenz zu erhöhen. Ausserdem brachte sich die Kommunikation in zahlreichen Projekten aller Bereiche ein und wirkte auch in einem nationalen Projekt zum neuen Erscheinungsbild der Dachmarke mit.



Ein besonderes Highlight des Kommunikationsalltages 2025 war die Übergabe des Spendenschecks an die vier Pfadis in unserem Wirtschaftsgebiet. Die Videos dazu erzielten in den sozialen Medien eine beachtliche Reichweite.

Durchführung Risikobeurteilung

Die LANDI ist in das Risikomanagementsystem der fenaco-LANDI Gruppe eingebunden. Die Gesellschaft erfasst und bewertet in einem jährlich wiederkehrenden Prozess die wesentlichsten Risiken, definiert Massnahmen und stellt deren Umsetzung sicher. Die Durchführung des Prozesses nach den Standards der fenaco-LANDI Gruppe wird durch einen Risikomanagement-Verantwortlichen koordiniert.

Zukunftsaussichten

Agrar

Mitte 2026 werden wir die neue Agrarlagerhalle fertigstellen. Damit können wir zukünftig weitere Prozesse und unsere Lagerhaltung für die produzierenden Landwirtschaftsbetriebe nochmals optimieren.

Online einkaufen gewinnt in unserer heutigen Gesellschaft immer mehr an Beliebtheit. Mit der Lancierung des LANDI Agrar-Webshops mit Top-Marken steht unseren Kundinnen und Kunden nun auch ein digitaler Bestellkanal zur Verfügung, über den Agrarhilfsstoffe rund um die Uhr auf farm.landi.ch/de bei der LANDI Weinland bezogen werden können.

Detailhandel

LANDI Läden

Mit dem Umbau auf das aktuelle Ladenkonzept LK 2.0 im Laden Neftenbach im vergangenen Herbst sind nun alle unsere LANDI Läden auf dem aktuellen Stand. Gleichzeitig ist die Umstellung in Marthalen bereits wieder einige Jahre her. Aus diesem Grund wird im kommenden Herbst der Laden Marthalen leicht überholt. An der letztjährig beschriebenen LANDI Effizienz-Initiative LEI arbeiten wir weiterhin und ziehen daraus bereits vielfältig Nutzen. Weitere Massnahmen sollen die Effizienz zusätzlich fördern. Am Standort Neftenbach wird Anfang 2026 der Bereich Lager und Technik personell getrennt, um einfachere Prozesse und Klarheit der Zuständigkeiten zu schaffen.

TopShop

Das starke Umsatzwachstum der Tankstellenshops der vergangenen Jahre scheint sich etwas abzufachen. Trotzdem rechnen wir in diesem Bereich mit leicht überdurchschnittlichem Wachstum gegenüber dem anderen Lebensmitteldetailhandel.

Volg

Für das kommende Jahr liegt der Fokus auf der weiteren Optimierung des Bereichs Brot und Backwaren. Geplante Umbauten und Anpassungen der Infrastruktur sollen dazu beitragen, Abläufe zu vereinfachen und die Attraktivität des Angebots weiter zu steigern. Darüber hinaus werden die Prozesse in den Verkaufsstellen weiter optimiert, um die Effizienz im Tagesgeschäft zu erhöhen, die Stundenleistung nachhaltig zu verbessern und die Kosten im Bereich der Abschreiber weiter zu senken.

Energie

Seit 2015 produziert eine 400-Kilowattpeak-Solaranlage auf dem Dach des Kartoffellagers der LANDI Weinland Strom, rund 400 000 Kilowattstunden pro Jahr. Da durch die Kartoffel- und Getreideeinlagerung auch ausserhalb der Jahreszeiten mit viel Sonnenstunden

ein grosser Strombedarf vorhanden ist, wird Anfang 2026 ein Batteriespeicher mit einer Speicherkapazität von 860 Kilowattstunden installiert (max. Leistung von 150 Kilovoltampere und Speicherkapazität von rund 860 Kilowattstunden). Der Eigenverbrauch kann durch die Batterie von bisher knapp 70 Prozent auf 94 Prozent gesteigert werden. Die LANDI Weinland investiert damit in eine effiziente Stromversorgung des gesamten Standorts und eine Entlastung des lokalen Stromnetzes von Stromspitzen. Im Zuge des Neubaus der Agrarhalle wird zudem auf dem Dach eine zusätzliche Photovoltaikanlage mit rund 150 Kilowattpeak installiert.

Immobilien

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung haben sich in letzter Zeit intensiv mit der Immobilienstrategie auseinandergesetzt. Mit der Vision der Modernisierung des Immobilienportfolios sollen veraltete Liegenschaften mit betrieblicher Nutzung neuen Gebäuden mit höherer Ausnutzung und modernen Standards weichen.

Aktuell laufen zwei grössere Vorprojekte, welche in nächster Zeit zur Realisation kommen sollen. Zum einen ist dies das Projekt in Ossingen, wo die alte LANDI mit Tankstelle und der bestehende Volg Laden mit Wohnungen durch zwei grössere Liegenschaften und einem integrierten Volg Laden ersetzt werden. Zum anderen projektieren wir eine Gewerbehalle am Standort Neftenbach auf der Parzelle der neuen Autowaschanlage. Diese Parzelle konnten wir im Baurecht von der fenaco übernehmen. Wir möchten die Fläche nun optimal ausnutzen mit dem Bau einer Gewerbehalle, welche wir zur Vermietung an Dritte anbieten.

Kommunikation strategisch ausbauen

Im kommenden Jahr ist die Erarbeitung eines übergreifenden Kommunikations- und Marketingkonzepts geplant, das bestehende Massnahmen bündelt und strategisch ausrichtet. Mit der Einführung von Microsoft Teams liegt der Fokus 2026 zudem auf der internen Kommunikation und der Förderung des Austauschs innerhalb der Organisation.

Geschäftsführungsmandat LANDI Dorf-Volken

Die LANDI Weinland und die damalige LANDI Flaachtal erledigen im Mandatsverhältnis seit 15 Jahren die Geschäftsführung der LANDI Dorf-Volken Genossenschaft. Die ersten zehn Jahre erledigte Lukas Landolt die Geschäftsführung, welche er danach an Rosmarie Fehr, eine langjährige Mitarbeiterin, übertragen hat. Die nahende Pension von Rosmarie Fehr veranlasste die LANDI Weinland, das Mandat der Geschäftsführung wieder an die LANDI Dorf-Volken zurückzugeben.

Nachhaltigkeit

Langfristige Ziele, konkrete Schritte

Auch 2025 war Nachhaltigkeit ein zentrales Thema für die LANDI Weinland. Seit 2024 werden von allen Bereichsleiterinnen und Bereichsleitern klare Nachhaltigkeitsziele zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen gesetzt, teilweise mit einem längerfristigen Zeithorizont. So wurden auch 2025 diverse Ziele weiterverfolgt, welche wir bereits im Geschäftsbericht 2024 vorgestellt haben (z. B. elektronischer Rechnungseingang, Steigerung Eigenversorgungsanteil mit Solarstrom, Kommunikation unseres Engagements etc.). Zusätzlich wurden für 2025 und die Folgejahre diverse Ziele neu definiert, diese sind in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.

Eines der diesjährigen Ziele war die Einführung und Bewerbung des «Immer no guet»-Konzeptes von Volg in allen unseren Volg Läden. Diese Papiertaschen enthalten Brot vom Vorabend und Früchte und Gemüse, die noch geniessbar sind, aber rasch konsumiert werden sollten. Je nach Verfügbarkeit kommen weitere ungekühlte Produkte hinzu, die bald das Mindesthaltbarkeitsdatum erreichen – manchmal auch ein süsses Extra oder ein Getränk. Die Taschen werden tagsüber laufend zusammengestellt und für CHF 2.95 verkauft. Das Angebot funktioniert komplett ohne Smartphone, Registrierung oder Vorbestellung und ist damit von allen nutzbar. Mit diesem Ansatz tragen wir aktiv zur Reduzierung von Foodwaste bei und bieten unserer Kundschaft eine nachhaltige Einkaufsmöglichkeit.

Neben den definierten Nachhaltigkeitszielen setzt die LANDI Weinland bei Bautätigkeiten auf ressourcenschonende und wirtschaftlich effiziente Massnahmen. So entstand in Wagenhausen ein Mehrfamilienhaus aus Holz inklusive effizienter Haustechnik und Solaranlage (siehe S. 9). Und für den neuen



Für diese biologische Wasseraufbereitung wurden bereits zu Beginn der Bauphase drei grosse Betonschächte im Boden versenkt, in denen die Waschwasser-Aufbereitung passiert.

Waschpark in Neftenbach wurden drei grosse Betonschächte im Boden versenkt, damit das genutzte Wasser biologisch wiederaufbereitet und erneut dem Waschprozess zugeführt werden kann (siehe S. 9 und Bild unten).

Gesundheit fördern, Fehlzeiten senken

Auch beim Personal orientieren wir uns an nachhaltigen Zielsetzungen. Eine lange Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden sowie Zufriedenheit und eine gute Gesundheit sind unsere übergeordneten Ziele. Die Mitarbeiterbefragung 2024 hat uns Anregungen gegeben, wo wir mit gezielten Massnahmen zu dieser Zielerreichung beitragen können. Daraus ist der letzte Kadertag entstanden zum Thema «Konflikt als Chance», an dem die Führungskräfte den Umgang mit Konflikten erlernten oder vertieften. Andere Massnahmen sind Anschaffungen in die Infrastruktur, Anpassung von Prozessen und Organisation und Anregungen zur persönlichen Weiterentwicklung wie der Umgang mit Stress oder zum Thema «abschalten können». Bei der Entwicklung der Fehlzeiten sind wir nicht auf Zielkurs. Uns beschäftigen vor allem langfristige Absenzen, welche sich trotz weniger Fälle stark auf die Absenzenquote auswirken.

| Zielsetzung | Zielwert | Zieltermin | Zielerreichungsgrad |
|--|---|------------|---------------------|
| Agrar – fit in die Zukunft | Neubau Agrarbüro zur Optimierung der Strukturen und Prozesse | 31.12.2025 | ● |
| Agrar – fit in die Zukunft | Erweiterungsbau Agrarhalle zur Optimierung der Lager- und Logistikprozesse | 31.12.2026 | ● |
| Senkung durchschnittlicher Anzahl gesundheitsbedingter Absenztage (Krankheit, BU, NBU) | max. 10 Absenztage pro Jahr/pro MA | 31.12.2025 | ● |
| Das Entsorgungskonzept von Volg wird konsequent in allen Läden umgesetzt | Sämtliche Materialien werden getrennt und via rückführender Logistik entsorgt | 31.12.2025 | ● |
| Einführung und Bewerbung des neuen Konzept «Immer no guet» | Umsetzung in mindestens 15 Volg Filialen | 31.12.2025 | ● |
| Steigerung Eigenversorgungsanteil mit Solarstrom | Eigenversorgungsanteil: 40% | 31.12.2026 | ● |

● Erreicht ● Massnahmen in Umsetzung ● Zusätzliche Massnahmen notwendig

Bilanz

| | <u>31.12.2025</u> | <u>31.12.2024</u> |
|---|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Flüssige Mittel | 1'062'534 | 1'074'842 |
| Forderungen Lieferung + Leistung | 4'101'244 | 4'513'163 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | 6'297'005 | 8'386'504 |
| Warenvorräte | 8'385'875 | 8'354'094 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 631'148 | 329'130 |
| Umlaufvermögen | 20'477'806 | 22'657'733 |
| Darlehen und Finanzanlagen | 6'338'601 | 5'868'001 |
| Beteiligungen | 148'511 | 148'511 |
| Mobile Sachanlagen | 4'444'001 | 4'083'000 |
| Anlagen im Bau | 1'921'556 | 1'084'031 |
| Immobilien Sachanlagen | 41'465'342 | 39'881'342 |
| Anlagevermögen | 54'318'011 | 51'064'885 |
| Aktiven | 74'795'817 | 73'722'618 |
| Verbindlichkeiten Lieferung + Leistung | 7'013'884 | 7'468'340 |
| Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten | 407'000 | 407'000 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 241'338 | 102'404 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 712'366 | 539'999 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 257'260 | 241'162 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 8'631'848 | 8'758'905 |
| Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten | 39'195'493 | 39'259'782 |
| Langfristige Rückstellungen | 5'442'000 | 5'458'000 |
| Langfristiges Fremdkapital | 44'637'493 | 44'717'782 |
| Freiwillige Gewinnreserven | 20'210'000 | 18'980'000 |
| Vortrag vom Vorjahr | 35'931 | 34'039 |
| Statutarisches Jahresergebnis | 1'280'545 | 1'231'892 |
| Eigenkapital | 21'526'476 | 20'245'931 |
| Passiven | 74'795'817 | 73'722'618 |

Erfolgsrechnung

| | 2025 | 2024 |
|---|---------------------|---------------------|
| | CHF | CHF |
| Warenverkauf | 127'404'969 | 126'914'813 |
| Warenaufwand | -106'703'558 | -106'010'782 |
| Bruttogewinn | 20'701'411 | 20'904'031 |
| Dienstleistungen | 5'883'790 | 5'152'258 |
| Erlösminderungen | -191'403 | -157'029 |
| Betriebsertrag | 26'393'798 | 25'899'260 |
| Lohnaufwand | -12'877'133 | -12'837'778 |
| Sozialleistungen | -2'175'600 | -2'196'981 |
| Übriger Personalaufwand | -369'204 | -342'704 |
| Personalaufwand | -15'421'937 | -15'377'463 |
| Mietaufwand | -382'274 | -218'850 |
| Unterhalt und Reparaturen | -1'530'848 | -1'353'268 |
| Strom, Wasser und Brennstoffe | -1'292'037 | -1'407'268 |
| Treibstoffverbrauch | -42'732 | -47'563 |
| Verpackungs- und Betriebsmaterial | -538'643 | -597'459 |
| Übriger Betriebsaufwand | -125'125 | -133'120 |
| Sachversicherungen und Abgaben | -207'935 | -200'662 |
| Verwaltungsaufwand | -523'305 | -502'165 |
| Informatikaufwand | -846'229 | -735'703 |
| Reise- und Verpflegungsspesen | -78'991 | -85'401 |
| Werbe- und Verkaufsaufwand | -231'257 | -223'220 |
| Sonstiger Betriebsaufwand | -5'799'376 | -5'504'679 |
| Betriebsergebnis vor Zinsen, Abschreibungen + Steuern (EBITDA) | 5'172'485 | 5'017'118 |
| Abschreibungen | -3'696'016 | -3'488'480 |
| Betriebsergebnis vor Zinsen + Steuern (EBIT) | 1'476'469 | 1'528'638 |
| Finanzaufwand | -416'867 | -455'281 |
| Finanzertrag | 392'443 | 418'604 |
| Betriebsergebnis vor Steuern (EBT) | 1'452'045 | 1'491'961 |
| Direkte Steuern | -171'500 | -260'069 |
| Statutarisches Jahresergebnis | 1'280'545 | 1'231'892 |

Geldflussrechnung

| | <u>2025</u> | <u>2024</u> |
|---|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Statutarisches Jahresergebnis | 1'280'545 | 1'231'892 |
| Abschreibungen | 3'696'016 | 3'488'480 |
| Veränderung von Rückstellungen | 98 | -311'305 |
| Cashflow | 4'976'659 | 4'409'067 |
| Geldfluss aus Nettoumlaufvermögen | 2'024'464 | 2'968'974 |
| Geldfluss aus Betriebstätigkeit | 7'001'123 | 7'378'041 |
| Investitionen in Finanzanlagen | -470'600 | -464'300 |
| Investitionen in Sachanlagen | -6'509'016 | -3'141'165 |
| Erlös aus Verkauf von Sachanlagen | 30'474 | 0 |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit | -6'949'142 | -3'605'465 |
| Ergebnis vor Finanzierung | 51'981 | 3'772'576 |
| Veränderung Kontokorrent fenaco | 0 | -250'833 |
| Zunahme aus langfr. Finanzierungsvereinbarungen | 354'511 | 0 |
| Abnahme aus langfr. Finanzierungsvereinbarungen | -418'800 | -3'537'811 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | -64'289 | -3'788'644 |
| Veränderung Flüssige Mittel | -12'308 | -16'068 |
| Flüssige Mittel Anfang Jahr | 1'074'842 | 1'090'910 |
| Flüssige Mittel Ende Jahr | 1'062'534 | 1'074'842 |
| Nachweis Veränderung Flüssige Mittel | -12'308 | -16'068 |

Verwendung Bilanzergebnis

Antrag des Verwaltungsrates:

| | <u>31.12.2025</u> | <u>31.12.2024</u> |
|--|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Vortrag vom Vorjahr | 35'931 | 34'039 |
| Statutarisches Jahresergebnis | 1'280'545 | 1'231'892 |
| Bilanzergebnis | 1'316'476 | 1'265'931 |
| Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven | -1'280'000 | -1'230'000 |
| Vortrag auf neue Rechnung | 36'476 | 35'931 |

Erläuterung Jahresrechnung

Erfolgsrechnung 2025

Umsatz und Bruttogewinn

Der Gesamtumsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um CHF 1,2 Mio. bzw. 0,9 Prozent auf CHF 133 Mio. gestiegen. Der Agrarhandel profitierte von den grossen Ernten beim Getreide und bei den Kartoffeln. Der Volg Sulz konnte den Umsatz nach dem Umbau massiv steigern. Im Energiebereich müssen wir auch in den nächsten Jahren mit weiteren Umsatzrückgängen rechnen. Der Betriebsertrag beträgt CHF 26,4 Mio. oder 19,8 Prozent (Vorjahr 19,6 Prozent).

Dienstleistungen

Alle Bereiche konnten die Erträge steigern. Im Agrarbereich fällt die grosse Ernte auch bei der Getreideannahme und -reinigung ins Gewicht.

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. Das Verhältnis des Personalaufwands zum Betriebsertrag liegt bei 58,4 Prozent (Vorjahr: 59,4 Prozent).

Sonstiger Betriebsaufwand

Hier fallen im Besonderen der höhere Mietaufwand (Baurecht auf die ganze Parzelle in Neftenbach) sowie die Informatikkosten (Umstellung auf MS Teams) ins Gewicht. Die Informatikkosten betragen 0,6 Prozent des Umsatzes.

Bilanz per 31. Dezember 2025

Aktiven

Auf den Forderungen aus Lieferung und Leistung besteht eine vorsichtige Risikorückstellung (Delkretere) von CHF 570 000. Die Warenvorräte betragen CHF 8,4 Mio., sind vorsichtig bewertet und beinhalten den sogenannten Warendrittel.

Passiven

Die Position Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung besteht aus Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten. Die kurzfristigen, verzinslichen Finanzverbindlichkeiten beinhalten die fälligen Hypothekaramortisationen von total CHF 407 000.

Unter den Passiven Rechnungsabgrenzungen sind verschiedene Abgrenzungen enthalten. Die kurzfristigen Rückstellungen beinhalten die Ferien- und Überzeitaufgrenzungen unserer Mitarbeitenden.

Langfristiges Fremdkapital

Die langfristig verzinslichen Finanzverbindlichkeiten enthalten im Wesentlichen das Einlagekapital und die Hypotheken.

Eigenkapital

Das ausgewiesene Eigenkapital beträgt gemessen an der Bilanzsumme 28,8 Prozent (Vorjahr 27,5 Prozent).

Anhang Jahresrechnung

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Allgemeiner Grundsatz

Buchführung und Rechnungslegung der Unternehmung erfolgen nach den Ausführungen der Kontierungsrichtlinien der fenaco-LANDI Gruppe. Es ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

Definition Nahestehende Personen

Beteiligte: Aktionäre/Genossenschafter, die direkt oder indirekt 20% oder mehr an der Gesellschaft halten. Beteiligungen: Gesellschaften, an welchen mindestens 20% direkt oder indirekt gehalten werden. fenaco Gruppe: Gesellschaften, die von der fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt gehalten werden. LANDI: Gesellschaften der fenaco-LANDI Gruppe, welche nicht von fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt kontrolliert werden.

Organe der Gesellschaft

Gegenüber Organen (Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Revisionsstelle) bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten, ausser solche, die im geschäftsüblichen Ausmass als Kunde und/oder Lieferant entstanden sind.

| Angaben zu wesentlichen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen | 2025 | 2024 |
|---|-------------|-------------|
| | CHF | CHF |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | |
| Dritte | 3'280'014 | 3'845'974 |
| fenaco Gruppe | 815'308 | 638'614 |
| LANDI | 5'922 | 28'575 |
| TOTAL Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 4'101'244 | 4'513'163 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | | |
| Dritte | 310'065 | 325'242 |
| fenaco Gruppe | 5'986'940 | 8'061'262 |
| TOTAL übrige kurzfristige Forderungen | 6'297'005 | 8'386'504 |
| Darlehen und Finanzanlagen | | |
| Dritte | 28'101 | 28'101 |
| fenaco Gruppe | 6'310'500 | 5'839'900 |
| TOTAL Darlehen und Finanzanlagen | 6'338'601 | 5'868'001 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | |
| Dritte | 1'673'684 | 1'668'722 |
| fenaco Gruppe | 5'115'824 | 5'752'943 |
| LANDI | 224'376 | 46'675 |
| TOTAL Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 7'013'884 | 7'468'340 |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten | | |
| Fälligkeit in 1 - 5 Jahren | 39'195'493 | 38'634'782 |
| Fälligkeit nach 5 Jahren | 0 | 625'000 |

| | <u>2025</u> CHF | <u>2024</u> CHF |
|--|-------------------------------------|-----------------------------|
| Gesetzliche Angaben nach Art. 959c Abs. 2 OR | | |
| Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt | | |
| Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt | über 10 / nicht über 250 | über 10 / nicht über 250 |
| Beteiligungen | | |
| Getreidetrocknungs AG Thalheim, Thalheim an der Thur | | |
| Kapitalanteile in % / Stimmanteile in % | 30 % / 30 % | 30 % / 30 % |
| Der Ausweis als Beteiligung erfolgt unter Berücksichtigung der gesamtheitlichen Betrachtung des Aktionärskreises (verschiedene LANDI Genossenschaften) | | |
| Leasingverbindlichkeiten und Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten | | |
| Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten | | |
| 1 - 5 Jahre | 1'413'865 | 1'489'565 |
| über 5 Jahre | 6'966'103 | 7'195'516 |
| TOTAL der Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten | 8'379'968 | 8'685'081 |
| Die unter «Feste Mietverhältnisse/Baurechte» aufgeführten Verpflichtungen umfassen geschuldete Entgelte aus abgeschlossenen Miet- und Baurechtsverträgen über die gesamte Laufzeit. Aufgrund der langen Laufzeiten führen vor allem Baurechtsverträge zu hohen Beträgen. | | |
| Arbeitgeber-Beitragsreserven Pensionskasse | | |
| Guthaben per Bilanzstichtag | 2'590'818 | 2'584'357 |
| Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt | | |
| Anlagen im Bau | 1'921'555 | 1'084'031 |
| Immobilie Sachanlagen | 39'881'342 | 39'881'342 |
| Honorar der Revisionsstelle | | |
| Honorar der Revisionsstelle | 10'550 | 10'550 |

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 31 327 17 17
www.bdo.ch
bern@bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der LANDI Weinland, Genossenschaft, Marthalen

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der LANDI Weinland, Genossenschaft (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz sowie den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.



Tel. +41 31 327 17 17
www.bdo.ch
bern@bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:
<https://expertsuisse.ch/revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrats dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 24. Februar 2026

BDO AG

Sibylle Schmid

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

i.V. Dimitri Bretting

landiweinland.ch



Instagram:



Facebook:



LANDI Weinland Genossenschaft

Güterstrass 3
Postfach 18
8460 Marthalen

Telefon 058 476 57 00
info@landiweinland.ch

Bildmaterial

Die Bildrechte für Fotos und Grafiken liegen bei der LANDI Weinland Genossenschaft und wurden dieser für die Verwendung im vorliegenden Geschäftsbericht zur Verfügung gestellt.

Titelseite

Im September 2025 konnten wir die neue topmoderne Waschanlage in Neftenbach in Betrieb nehmen.

Realisation Text und Gestaltung

LANDI Weinland Genossenschaft

Layout

Unternehmenskommunikation fenaco
fenaco.com

Druck

Witzig Druck AG
witzigdruck.ch

